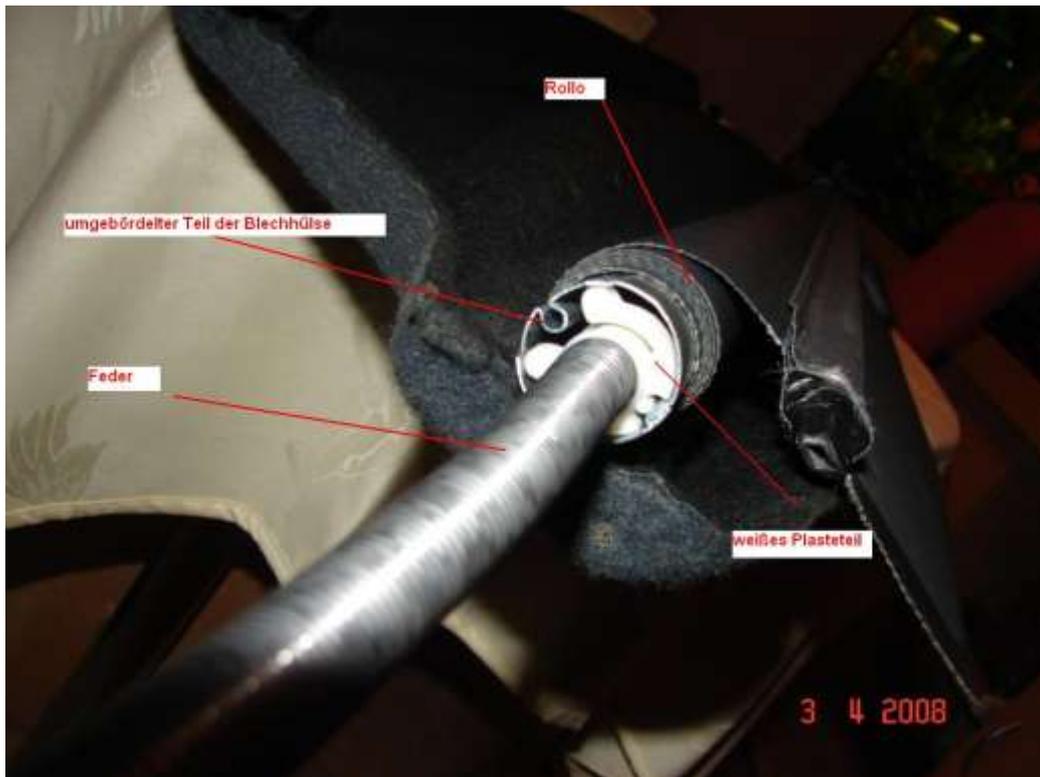


Das Rollo selbst ist um eine Blechhülse gewickelt, in der ein Stab mit einer Feder ist. Das eigentliche Rollo ist auf beiden Seiten mit der schwarzen Plastekappe mit 3 Torx- Schrauben befestigt. Eigentlich muß man nur die ( von hinten ins Auto reingeschaut) rechte Seite abmachen, links ist nur als Lager gedacht und hat nix mit der Aufrollvorrichtung zu tun.



Schrauben rausdrehen, und das gesamte Rollo an der schwarzen Plastekappe von der Auflage nach oben abziehen. Rollo festhalten, und an der schwarzen Kappe mit leichten hin- und herbiegen kräftig ziehen. Irgendwann kommen die Innereien raus. Also die schwarze Kappe, ne lange Feder und unten dran ein weißes Plasteteil mit Aussparungen.



Das Rollo bleibt aufgewickelt, oder muß aufgewickelt werden.

Problem der Konstruktion ist, das sich die Feder entspannt hat, und man sie wieder „aufziehen“ muss. Mit wachsender Vorspannung verklemmt sich die Feder auf dem weißen Plasteteil. Evtl. die weiße Plaste unter der Feder aufrauen, hält dann vielleicht besser. Ebenso hilft vielleicht etwas Kleber.

Dann das Teil wieder in die Blechwülse mit dem Rollo einführen. An dem weißen Plasteteil ist ein bewegliches mit Aussparung, das so in das Rollo einführen, daß es in die Blechwülse reinpasst. Die hat auch ein nach innen gebördeltes Teil. Oben unter der schwarzen Kappe ist auch ein weißes Plasteteil mit Aussparungen, wo die größte für das umgebördelte Teil im Blechrohr passt. Ist dieses weiße Teil komplett im Blechrohr drin, das Rollo etwas ausziehen, und aus dem Schlitz im schwarzen Plasteteil ziehen. Das Rollo so flach mit der linken Hand festhalten, daß man mit der rechten Hand gegen die schwarze Plaste drückt und diese entgegen der Uhrzeigersinn dreht, um die Feder innen zu spannen.



Rollo festhalten

Schlitz im schw. Plasteteil

26 MAI 2009

Drücken und drehen. Spannt man zu stark, springt die Feder irgendwann über, zu wenig, und das Rollo hängt in eingebautem Zustand durch.



Probieren. Und immer schön das schwarze Plasteteil festhalten, damit es sich nicht entspannt. Ist man der Meinung, es ist genug „aufgezogen“, das Rollo in den Schlitz am schwarzen Plasteteil einfädeln, daß es dort wieder durchlaufen kann, und das schwarze Plasteteil auf die Auflage aufsetzen und anschrauben. Probehilber rausziehen, und schauen, daß es bis zum Ende halbwegs straff aufwickelt. Wenn ok, einbauen – fertig. Wenn nicht – das ganze von vorn.....